

Inhalt

Vorwort zur deutschen Ausgabe 11

Prolog 29

- Drei europäische Diskurse 29
- Drei europäische Sphären 44

I

Das Geheimnis des Tisches

Der Übergang zum Mehrheitsprinzip 81

1 Der Schritt über die Schwelle 89

- Am Verhandlungstisch 91
- Der Geist 98
- Der leere Stuhl 107

2 Der Sprung 149

- Ein Zauberspruch 150
- Der Gastgeber auf der Treppe 158

3 Die Brücke 173

- Der Herr der Verträge 173
- Der Coup von Mailand 178
- Kollisionen und Schleichwege 195
- Die Fußgängerbrücke 204

II

Wechselfälle des Schicksals

Im Strom der Zeit 221

4 Zusammenfinden (1950-1957) 233

Schumans Stimme und Adenauers Ohr

(vor dem 10. Mai 1950) 234

Europa ohne Uniform (nach dem 25. Juni 1950) 244

Suezkanal und Val Duchesse

(am und um den 6. November 1956 herum) 255

5 Gemeinschaftliches Warten (1958-1989) 265

Selbstgemachte Zeit 267

Drängende Zeit 276

6 Handeln als Union (1989 bis heute) 299

Nach dem Mauerfall 301

Nach den Türmen 329

III

Die Suche nach einem Publikum

Heischen um Beifall 345

»Wir akzeptieren« 345

Drei Strategien 360

7 Die deutsche Strategie: Schicksalsgenossen 367

Wie werden wir eins? 369

Warum sind wir zusammen? 395

8 Die römische Strategie: Klienten 407

Rechte und Freiheiten 410

Schutz 421

9 Die athenische Strategie: der Chor 439

- Einstimmigkeit 441
Vielstimmigkeit 466
Dramatik 481

Nachwort 495**Kommentar und Bibliographie 499****Anmerkungen 571****Dank 602****Personenregister 604**